

Bewegungsfeld / Sportbereich	Inhaltlicher Kern	päd. Perspektive		Jahrgang	Dauer des UV
Spiele in und mit Regelstrukturen - Sportspiele (BF/SB 7)	BF/SB 7: Mannschaftsspiele (z.B. Basketball, Fußball, Handball, Hockey, Volleyball)	E	D	EF	Ca. 20 Std.

Vom Gegeneinander zum teamorientierten Miteinander! – Erprobung, Analyse und Beurteilung von individualtaktischer Lösungsmöglichkeiten zur teamorientierten Bewältigung von Spielsituationen (z.B. Hockey, Handball, Fußball):

Kompetenzerwartungen in den Bewegungsfeldern und Sportbereichen

BF/SB 7: Die Schülerinnen und Schüler können in einem Mannschaftsspiel oder Partnerspiel gruppen- und individualtaktische Lösungsmöglichkeiten für Spielsituationen in der Offensive und in der Defensive anwenden.

BF/SB 7: Die Schülerinnen und Schüler können Spielregeln aufgrund von veränderten Rahmenbedingungen, unterschiedlicher Zielsetzungen sowie im Hinblick auf die Vermeidung von Verletzungsrisiken situativ anpassen und in ausgewählten Spielsituationen anwenden

Bewegungsfeld übergreifende Kompetenzerwartungen

Kooperation und Konkurrenz - Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten (e) Wählen Sie ein Element aus

Leistung - Trainingsplanung und -organisation (d) Wählen Sie ein Element aus

Sachkompetenz

(e): Die Schülerinnen und Schüler können grundlegende Aspekte bei der Planung, Durchführung und Auswertung von sportlichen Handlungssituationen beschreiben.

(d): Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Belastungsgrößen (u.a. Intensität, Umfang, Dichte, Dauer) zur Gestaltung eines Ausdauertrainings erläutern.

Methodenkompetenz

(e): Die Schülerinnen und Schüler können sich auf das spezifische Arrangement für ihren Sport verständigen (Aufgaben verteilen, Gruppen bilden, Spielsituationen selbstständig organisieren).

(d): Die Schülerinnen und Schüler können einen individuellen Trainingsplan erstellen und dokumentieren (z.B. Lerntagebuch).

Urteilskompetenz

(e): Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung und Auswirkung von gruppenspezifischen Prozessen, auch aus geschlechterdifferenzierter Perspektive, und die damit verbundenen Chancen und Grenzen beurteilen.

(d): Die Schülerinnen und Schüler können ihren eigenen Trainingsfortschritt Kriterien geleitet beurteilen.

<p>Didaktische Entscheidungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miteinander und gegeneinander Spielen lernen - Das Wettkämpfen und Kooperieren auch in Leistungsheterogenen Gruppen erproben und erfahren - Spielidee begreifen sowie die Regeln berücksichtigen 	<p>Methodische Entscheidungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lernen in Stationsform - Gruppenarbeit in den Leistungsbereichen der Schüler 	<p>Gegenstände</p> <p>Abhängig von der Rückschlagsportart</p> <ul style="list-style-type: none"> - Raumorientierung - Anbieten und richtig positionieren - Zuspielen 	<p>Lernerfolgsüberprüfung(en) / Leistungsbewertung</p> <p><u>Überprüfungsform:</u></p> <p>Demonstration</p> <p><u>unterrichtsbegleitend</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitschaft zur Anstrengung - Bereitschaft zur Kooperation - Verständnis des Spieles <p><u>punktuell:</u></p> <p>Techniküberprüfung der Grundtechniken in angepasster Form</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufschlag - Spielgeschehen - Genauigkeit <p><u>Kriterien:</u></p> <p>Im Unterricht festgelegte und an die Gruppe angepasst Kriterien</p>
<p>Fachbegriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abspielen - Anbieten - Schießen/Werfen (Abhängig von der Zielschusssportart) 			